



**Internationaler Versöhnungsbund**

Seit 1914 gewaltfrei aktiv gegen Unrecht und Krieg



Veröffentlicht auf *Internationaler Versöhnungsbund* (<https://www.versoehnungsbund.de>)

[Startseite](#) > Ökumenisches Institut für Friedenstheologie gegründet

## Ökumenisches Institut für Friedenstheologie gegründet

Di, 15/01/2019 - 19:18 - Thomas Nauerth

Am Samstag, 12. Januar 2019, gründeten 19 evangelische und katholische Theologinnen und Theologen das „**Ökumenische Institut für Friedenstheologie**“ (ÖFT).

*„Dieses Institut ist im Raum der Volkskirchen die erste Forschungseinrichtung, die sich auf friedentheologische Fragen spezialisiert“*, sagte apl. Prof.Dr.theol. Thomas Nauerth aus Bielefeld, einer der Gründer.

Mit zum Gründungsteam gehört auch Dr. Theodor Ziegler aus dem Elsass. Er erläuterte: *„In mehreren evangelischen Landeskirchen und in der katholischen Kirche wird derzeit verstärkt über das Thema Frieden nachgedacht. Man erkennt zunehmend, dass bei internationalen Konflikten nicht das Militär, sondern nur gewaltfreie Mittel nachhaltig zu Sicherheit und Frieden führen. Mit unserem Institut wollen wir diese friedensethischen Prozesse theologisch unterstützen und begleiten.“*

Rainer Schmid, Pfarrer aus Württemberg, ergänzte: *„Auch in den großen Volkskirchen wird der Widerspruch zwischen dem Glauben an Jesus Christus und einer militärischen Sicherheitspolitik immer deutlicher gesehen.“* Selbst mit dem Argument der Schutzverantwortung könne man Militäreinsätze nicht rechtfertigen.

Nach Angaben der Instituts-Gründer\*innen sind Seminare, Veröffentlichungen und Stellungnahmen geplant.

Alle interessierten Theologinnen und Theologen seien zur Mitwirkung an diesem neuen Projekt herzlich eingeladen.

Im Konsens beschlossen wurde folgende Beschreibung:

**„Das Ökumenische Institut für Friedenstheologie ist eine Vernetzungsstelle friedentheologischer Projekte. Es geht um friedentheologische Fragestellungen und Forschungsprojekte im weitesten Sinn.“**

**Wir wollen klassisch-theologische Grundfragen in Hinsicht auf Theorie und Praxis der Gewaltfreiheit neu denken und artikulieren.**

**Auf der Basis der Heiligen Schrift und der Zeugnisse gewaltfreier Praxis bringen wir die aktive Gewaltfreiheit in die kirchliche und wissenschaftlich-theologische Debatte ein.**

**Wir suchen den kontinuierlichen Austausch mit kirchlichen Gruppen, die sich für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung engagieren.**

Das Institut versteht sich als Ansprechpartnerin für Personen, Organisationen und Institutionen, die wissenschaftliche Begleitung, Zuarbeit oder Reflexion wünschen.

Website: [www.oekum-institut-friedenstheologie.de](http://www.oekum-institut-friedenstheologie.de) [1]

Mitarbeiter-Team: <https://friedenstheologie-institut.jimdo.com/wer-wir-sind/mitarbeiter-in...> [2]

Kontakt: Rainer Schmid, Ziegelstraße 25, 73431 Aalen, Telefon: 00 49 17 06 71 27 43, mail: [rainer.schmid@elkw.de](mailto:rainer.schmid@elkw.de) [3]

**SCHWERTER ZU PELUGSCHAREN**

Start  
Aktuelles  
Wer wir sind  
Tätigkeitsberichte  
Forschungsprojekte  
Publikationen  
Vernetzung  
Kontakt / Spenden

## Ökumenisches Institut für Friedenstheologie / Ecumenical Institute of Peace Theology

"Es ist wahr, in diesem blutigen Jahrhundert hat unsere Religion wenig anzubieten, wenig, das nicht vergiftet oder zerbrochen oder missbraucht ist. Aber eines haben wir: unsere Weigerung, Bomben oder Gewehre gegen die Leiber unserer Brüder und Schwestern zu richten, die wir beharrlich Brüder und Schwestern nennen, auch wenn uns ein kriegslüsterner Staat oder eine kriegssegnende Kirche in Feindschaft gegen sie treiben will." (Daniel Berrigan, 1979)

"Ich appelliere an euch, ihr Theologen! Predigt das Evangelium des Friedens! Verkündigt den Ohren des Volkes immer wieder die Friedensbotschaft! ... Ich appelliere an euch alle insgesamt, die ihr euch des christlichen Namens rühmt! Widmet euch ... dieser einen Frage! Versucht darzulegen, wie mächtig sich die Eintracht der Masse gegen die Tyrannei der Gewalthaber erweist!" (Erasmus von Rotterdam, 1517)

"Es steht geschrieben: 'Du sollst nicht töten!' Wir sollen uns des Türken und anderer Verfolger nicht erwehren, sondern in strengem Gebet zu Gott anhalten, dass er wehre und Widerstand leiste. Dass ich aber gesagt habe: Wenn Kriegen gerecht wäre, wollt ich lieber wider die angeblichen Christen ziehen, welche die frommen Christen verfolgen, fangen und töten, als wider den Türken..." (Michael Sattler 1527)

Weitere friedentheologische Texte: [www.friedenstheologie.de](http://www.friedenstheologie.de)

[4]

**Quell-URL:** <https://www.versöhnungsbund.de/node/1165?page=3>

### Links

[1] <http://www.oekum-institut-friedenstheologie.de>

[2] <https://friedenstheologie-institut.jimdo.com/wer-wir-sind/mitarbeiter-innen/>

[3] <mailto:rainer.schmid@elkw.de>

[4] <https://www.versöhnungsbund.de/sites/default/files/Homepage.JPG>